

Philipp-Soldan-Stadt Frankenberg (Eder)

Ortsbeirat Haubern

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 3. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Haubern
am Dienstag, 26.10.2021, 20:00 Uhr bis 21:35 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Haubern

Vorsitzender:

Ortsvorsteher Armin Hesse

Anwesend:

Ortsbeiratsmitglied Mathias Kalide
Ortsbeiratsmitglied Katharina Noll
Ortsbeiratsmitglied Marcell Peupelmann
Ortsbeiratsmitglied Alfred Tripp
Ortsbeiratsmitglied Martin-Willi Tripp
Ortsbeiratsmitglied Volker Zimmermann

Vom Magistrat anwesend:

Erster Stadtrat Willi Naumann

Gäste:

Stadtrat Friedhelm Schneider
Stadtrat Holger Kreis
Stadtverordnete Katja Holzapfel-Weller
Stadtverordneter Manfred Hacker
2 Besucher

Tagesordnung

Herr Ortsvorsteher Hesse stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates Haubern fest. Änderungen der Tagesordnung ergeben sich nicht.

- 1 Hochwasserschutz
 - 1.1 Hochwasserschutz i.V.m. Renaturierungsmaßnahmen
 - 1.2 Hochwasserschutzmaßnahmen Kleegrund (unabhängig von Renaturierung, da keine Bewässerungsparzelle in dem Gebiet)
 - 1.3 Anträge
- 2 Bushaltestelle / Ortsdurchgangstraße
 - 2.1 Platzierung der Bushaltestelle DGH Haubern (gegenüberliegende Haltestelle)
 - 2.2 Bushaltestellenhäuschen / Haltestelle Spielplatz
- 3 Dorferneuerung
 - 3.1 Ausweisung neuer Bauplätze
 - 3.2 Liste der Bauanfragen
- 4 Friedhof
- 5 Verschiedenes

Sitzungsverlauf

| | |
|---|------------------|
| 1 | Hochwasserschutz |
|---|------------------|

| | |
|-----|---|
| 1.1 | Hochwasserschutz i.V.m. Renaturierungsmaßnahmen |
|-----|---|

Der Ortsbeirat weist daraufhin:

„Die Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Gewässerentwicklung und zum Hochwasserschutz“ verweist unter Ziffer 4. darauf, dass ein Vorhaben nur gefördert werden kann, wenn die dauerhafte Unterhaltung und Pflege der geförderten Maßnahme gesichert ist.“

Mit welchen Maßnahmen gedenkt die Stadt Frankenberg, dieser Verpflichtung nachzukommen?

Positiv zu erwähnen ist in diesem Zusammenhang, dass dem Wunsch der Dorfbewohner nach einem Freischnitt des Bachlaufes im Bereich des Teichgeländes in Haubern nachgekommen wurde.

Renaturierung der Nebenbäche des Lengelbachs

- Es wird seitens des OB eine **Überprüfung** der Renaturierungsmaßnahmen dahingehend gefordert, **ob in die Renaturierungsmaßnahmen neben dem Lengelbach weitere Bäche eingebunden werden müssen, die kein Wasser oder nur periodisch Wasser führen.**
- **Wo liegt der Nutzen für die Natur und welche Auswirkungen werden hinsichtlich dieser Maßnahme für die CO² Bilanz erwartet?**

| | |
|-----|---|
| 1.2 | Hochwasserschutzmaßnahmen Kleegrund (unabhängig von Renaturierung, da keine Bewässerungsparzelle in dem Gebiet) |
|-----|---|

- Es wird seitens des OB angefragt, welche Maßnahmen bisher konkret zur Abwendung der Hochwassergefahr durch Oberflächenwasser im Kleegrund vorgesehen sind?

| | |
|-----|---------|
| 1.3 | Anträge |
|-----|---------|

Der Ortsbeirat bittet um

- Zeitnahe Umsetzung der Hochwasserschutz-Maßnahmen
- Eine kontinuierliche und frühzeitige Einbindung in den Planungsprozess der Stadt Frankenberg sowie um Mitteilungen zum bisherigen Planungsstand zu evtl. bereits vorgesehene Maßnahmen zum Hochwasserschutz/Renaturierung im Kleegrund.
- Überprüfung der unterirdischen Abwasserführung in den Bereichen Kleegrund, Heckwaldstraße, Zulauf Teich und hier insbesondere im Kreuzungsbereich Heckwaldstraße, Kleegrund, Diebesgarten. Hiermit sollen evtl. vorhandene bauliche Mängel eruiert werden, die zu erheblichem Wasserrückstau bei Starkregen führen. Diese Maßnahme wurde am 21.07. beim Ortsbegang mit Herrn Dittmar und Frau Berkenkopf bereits besprochen und eine Durchführung seitens der Stadt auch befürwortet.

| | |
|----------|---|
| 2 | Bushaltestelle / Ortsdurchgangstraße |
|----------|---|

| | |
|------------|---|
| 2.1 | Platzierung der Bushaltestelle DGH Haubern (gegenüberliegende Haltestelle) |
|------------|---|

Fragestellung:

Veränderung des Standortes der Bushaltestelle am DGH Haubern?

Grund sind mehrfache Beschwerden von Anwohnern und Hinweise auf eine neue Gefahrensituation für die ankommenden Kindergartenkinder/Schulkinder durch die veränderte Position der Haltestelle (Kreuzungsbereich).

Der Ortsbeirat wird Fragebögen an die betroffenen Eltern der Kindergarten-/Schulkinder herausgeben, um ein Meinungsbild einzuholen. Nach erfolgter Auswertung wird bei einer späteren Sitzung die Thematik neu besprochen.

Hinweis: Die Tiefe des Haltestellenbereichs, d.h. die Entfernung von der Fahrbahn (inkl. Bordstein) bis zur begrenzenden Mauer beträgt im Bereich des Haltestellenschildes 1,54m. Da es sich um eine sogenannte Mischfläche (Wartebereich Haltestelle und Fußgängerweg) handelt, werden damit die Vorgaben für den Bau bzw. den Betrieb von Haltestellen gem. des Personenbeförderungsgesetzes nicht eingehalten.

| | |
|------------|---|
| 2.2 | Bushaltestellenhäuschen / Haltestelle Spielplatz |
|------------|---|

- Bushaltestellenhäuschen marode
- Begutachtung durch Ortsbeirat und weitere Entscheidung

| | |
|----------|-----------------------|
| 3 | Dorferneuerung |
|----------|-----------------------|

| | |
|------------|-----------------------------------|
| 3.1 | Ausweisung neuer Bauplätze |
|------------|-----------------------------------|

- **Der Ortsbeirat fordert weiterhin die Ausweisung neuer Bauplätze in Haubern!**

Gemäß § 13b BauGB sind Einzelmaßnahmen unter bestimmten Voraussetzungen genehmigungsfähig, sodass Ausnahmen zum Grundsatz „Innenmaßnahmen gehen den Außenmaßnahmen vor“ existieren.

Fakt ist:

In Haubern (wie auch in anderen Ortsteilen der Stadt Frankenberg) kann derzeit kein städtischer freier Bauplatz mehr zugeteilt werden; die unbebauten privaten Baugrundstücke stehen vollumfänglich nicht zum Verkauf, sodass eine Bebauung derzeit in Haubern nicht möglich ist.

Der Ortsbeirat fordert die Ausweisung neuer Bauplätze und eine Bauplatzbevorratung im Ortsteil Haubern!

Um eine positive Bevölkerungsentwicklung im Ort zu gewährleisten, ist die Ausweisung neuer Bauplätze unabdingbar.

3.2 Liste der Bauanfragen

Im Hinblick auf die bindende Interessenbekundung, sind seitens des Ortsvorstehers des OT Haubern die bauwilligen Interessenten, die einen Bauplatz in Haubern angefragt haben, an den zuständigen Sachbearbeiter bei der Stadt Frankenberg, Herrn Fingerhut, verwiesen worden. Es ist jedoch mehr als verständlich, dass junge Leute keine mehrjährig bindende Bauverpflichtung unterschreiben wollen, wenn Ihnen noch nicht einmal ein sicherer Bauplatz in ihrem Wunschort Haubern angeboten werden kann.

4 Friedhof

An den Ortsbeirat wurden bereits mehrfach Anfragen dahingehend gestellt, neue Bestattungsformen auf dem Friedhof in Haubern anzubieten (Stichwort: Gräber mit geringem Pflegeaufwand).

Der Ortsbeirat berät derzeit, folgende neue Bestattungsformen auf dem Friedhof anzubieten:

- Gemeinschaftsurnengrab
- (Urnen-)Rasengrab

Es muss noch geklärt werden, welche der beiden Formen geeignet bzw. welche Form für den Friedhof in Haubern geeignet erscheint und wo die sinnvollste Platzierung auf dem Friedhof möglich ist.

Die Einführung der neuen Bestattungsform/-formen wird sich an den Begrifflichkeiten und den Vorgaben der Stadt Frankenberg zur Pflege der Grabstätten orientieren.

Es wird zunächst ein weiterer Ortstermin mit dem Ortsbeirat und dem zuständigen Sachbearbeiter stattfinden.

5 Verschiedenes

Termine

- Sa. 30.10. Aktion Saubere Landschaft, Treffpunkt: 10.00 Uhr, Kulturscheune Haubern
- Sa. 06.11. Laternenumzug mit anschließendem Kirmesabend, Kulturscheune Haubern; Veranstaltung allein für die Hauberner Bürger unter Einhaltung der 3G-Regeln
- Sa. 13.11. Ideenworkshop der Partnerschaftsvereinigung der Stadt Frankenberg, DGH Geismar, 10.00 Uhr- 13.00 Uhr (wurde durch eine Mitteilung der Stadtverwaltung vom 29.10.2021 abgesagt; nächster Termin steht noch nicht fest)
- So. 14.11 Volkstrauertag – Andacht am Ehrenmal, Friedhofskapelle, 11.00 Uhr

Ortsvorsteher

Hesse